

**Aufklärungs-**  
**und**  
**Einverständnisformular**  
**für**  
**Blepharoplastik**

**Pat.:.....**

**geb. am:.....**

# **SPEZIELLE AUFKLÄRUNG ZUR OPERATIVEN STRAFFUNG DER AUGENLIDER (BLEPHAROPLASTIK)**

## **LIDHAUTERSCHLAFUNG (BLEPHAROCHALASIS)**

Durch Elastizitätsverlust der Lidhaut und Lidmuskulatur kommt mit zunehmendem Alter zu typischen Alterserscheinungen wie Falten, Schlupflidern oder Tränensäcken. Durch die operative Entfernung der überschüssigen Haut oder die Teilentfernung des erschlafften Muskelgewebes werden Falten und Augenlider gestrafft und Tränensäcke entfernt. Die Operation dient nicht zur Wiederherstellung verlorener Hautelastizität, sie soll aber zu einer deutlichen Verjüngung Ihres Aussehens führen.

## **LIDFEHLSTELLUNGEN**

Lidfehlstellungen können auf altersbedingte Erschlaffung der Lidmuskeln, auf Vernarbungen infolge von Bindehautentzündungen, Verletzungen oder Operationen, auf einer Gesichtsnervenlähmung sowie auf angeborenen Erkrankungen beruhen. Rollt sich der Lidrand nach innen (Entropium), kann die ständige Reibung der Wimpern an Hornhaut und Bindehaut Entzündungen und Geschwüre verursachen. Rollt sich der Lidrand nach außen (Ektropium), wird der Tränenabfluss behindert und die Hornhaut kann austrocknen. Dies kann eine chronische Bindehautentzündung zur Folge haben. Um die Beschwerden zu beheben und schweren Beeinträchtigungen des Sehvermögens vorzubeugen, raten wir zur Operation.

## **ANHEBUNG DER AUGENBRAUEN**

Neben der Erschlaffung der Lidhaut gibt es auch andere Ursachen einer Beeinträchtigung des Aussehens und der Funktion der Lider wie zum Beispiel das Absinken der Augenbrauen. Deshalb ist es wesentlich vor einer Operation die Brauenposition zu berücksichtigen. Abgesunkene Augenbrauen können durch zwei verschiedene Eingriffe korrigiert werden: Inzision im Bereich der Augenbrauen oder Skalpinzision.

Starke Gewebeerschaffung der Wangen und Schläfen, Veränderungen der Lidhebemuskulatur oder auch andere Funktionsstörungen an Nerven, Muskeln und Blutgefäßen. Diese Veränderungen müssen vor der Operation genau festgestellt werden. Zur Behandlung stehen andere Methoden zur Verfügung.

Datum: ..... Unterschrift des Patienten: .....

## DURCHFÜHRUNG DER OPERATION

Der Eingriff kann in örtlicher Betäubung (Lokalanästhesie) oder in Allgemeinnarkose erfolgen. Über die Risiken der Narkose klärt Sie der Anästhesist gesondert auf.

Vor der Lidstraffung oder Anhebung der Augenbrauen wird eine exakte Zeichnung auf der Lidhaut bzw. auf dem Oberrand der Augenbraue vorgenommen. Auf diese Weise wird der Hautüberschuss markiert. Außerdem gibt die Zeichnung wichtige Anhaltspunkte zu der abschließenden Wundnaht.

Die Schnittführung verläuft in den natürlichen Hautfalten des Oberlides oder unterhalb der Wimpern des Unterlides und endet in einer Lachfalte, damit die Narben später möglichst unauffällig sind.

Bei **Lidhauterschlaffungen** wird ein Teil der überschüssigen Lidhaut und darunter liegendes Gewebe entfernt, um das Lid zu straffen.

Bei **Lidfehlstellung** kann es erforderlich sein, Narben, Bindegewebe und/ oder Lidmuskeln zu entfernen und Gewebe zu verschieben (Verschiebeplastik), bei Bedarf auch von anderen Körperstellen.

Bei der **Anhebung der Augenbrauen** gibt es zwei verschiedene Operationstechniken: Die Inzision (Schnitt) im Bereich der Augenbrauen oder die Skalpinzision. Am einfachsten ist der Zugang im Bereich der Brauen. Bei intaktem Stirnmuskel (Musculus frontalis) wird eine Ellipse aus Haut, Musculus orbicularis und Musculus frontalis herausgeschnitten und die Wunde schichtweise verschlossen. Bei einer Fazialislähmung werden die tiefen Gewebeschichten mit nichtresorbierbaren Nähten am Knochengewebe fixiert. Bei der Skalphebung wird eine koronäre Gewebeexzision vorgenommen, die zu einer Hebung des Haaransatzes und zu einer Erhöhung der Stirn führt, falls der Schnitt nicht direkt im Haaransatz durchgeführt wird.

Nach dem Eingriff werden die Wundränder vernäht und mit Steristrips versorgt. Die Operation kann nicht durchgeführt werden ohne, dass eine Narbe entsteht. Die Schnittführung wird jedoch so durchgeführt, sodass die Narbe in einer Hautfalte liegt. Auf diese Weise ist sie möglichst unauffällig und gut zu verbergen. Die natürliche Rötung einer frischen Naht verschwindet nach 1-2 Monaten.

Datum: ..... Unterschrift des Patienten: .....

## RISIKEN UND MÖGLICHE KOMPLIKATIONEN

- Schwellung der Lider und der umgebenden Haut
- Einblutungen in die Haut, Muskulatur oder in das Fettgewebe (Hämatome)
- Nachblutung
- Wundinfektion
- Auseinanderweichen der Wundränder
- Störungen der Wundheilung (Narbenbildung)
- Allergische Reaktionen (z.B. auf Medikamente, Desinfektionsmittel, Nahtmaterial, Pflaster)
- Überkorrektur: Durch übermäßige Hautentfernung oder Narbenzug nach Entzündungen kann es zu Störungen des Lidschlusses oder des Tränenflusses kommen.
- Unterkorrektur: Es kann zu einem kosmetisch unzureichendem Ergebnis kommen, das durch eine neuerliche Operation korrigiert werden kann
- Schwellung des Bindegewebes oder des Fettkörpers mit schmerzhafter Druckerhöhung hinter dem Augapfel
- Reizung der Bindehaut oder der Hornhaut durch Desinfektionsmittel
- Zysten im Bereich der Narben
- Verletzung von Nerven und Blutgefäßen
- Allergische Reaktionen im Rahmen der örtlichen Betäubung oder der Narkose (Schwellung, Juckreiz, schwere Kreislaufreaktionen bis hin zum Schock), Nebenwirkungen im zentralen Nervensystem (Unruhe, Krämpfe, Atemstörungen), Blutdruckanstieg oder -abfall, Herzrhythmusstörungen)
- Blutungen in die Augenhöhle oder Verletzung des Auges
- Bleibende Sehverschlechterung

Datum: ..... Unterschrift des Patienten: .....

## VERHALTEN NACH DER OPERATION

Sie dürfen am Operationstag nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen, kein Kraftfahrzeug oder Zweirad führen, nicht an gefährlichen Maschinen arbeiten und keine wichtigen Entscheidungen treffen.

Benutzen Sie nach dem Eingriff und über mindestens drei Tage kühlende Auflagen (Coolbags)

Verzichten Sie in den ersten drei Wochen nach der Operation auf Sport oder körperliche Anstrengung!

Waschen Sie die Lidregion erst nach der Entfernung der Hautfäden!

Schwellungen, Verfärbungen (Bluterguss) oder Spannungsgefühle sind normale Erscheinungen nach der Operation und brauchen einige Tage, um sich zurückzubilden.

Suchen Sie Ihren Arzt auf, wenn der Wundverband verrutscht oder sich Ihr Gesundheitszustand verschlechtert!

## ERFOLGSAUSSICHTEN

Die Lidstraffung führt zu einer Verjüngung des Aussehens. Die Muskelstraffung kann diesen Effekt unterstützen. Der Elastizitätsverlust wird jedoch nicht behoben, so dass sich erneut feine Lachfältchen im Unterlid oder seitlich zur Schläfe bilden können. Sie sind jedoch weniger auffällig als vor der Operation. Seitenunterschiede, die bei jedem Menschen bestehen, können auch nach der Operation einen leicht unterschiedlichen Narbenverlauf oder Hautfältchen bedingen.

## ANAMNESE

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen sorgfältig, damit wir etwaigen Risiken besser vorbeugen können. Zutreffendes bitte ankreuzen, unterstreichen bzw. ergänzen.

Nehmen Sie **Medikamente** ein? (z.B. Schmerzmittel, gerinnungshemmende Mittel (Marcoumar, Aspirin, Plavix, Sintrom), Schlafmittel, Abführmittel)

Ja     Nein

Wenn ja, welche: .....

Sind **Störungen des Stoffwechsels** (z.B. Diabetes) **oder wichtiger Organe** (z.B. Herz, Kreislauf, Lungen, Schilddrüse, Leber, Nieren, Nervensystem) **bekannt?**

Ja     Nein

Wenn ja, welche: .....

Datum: .....    Unterschrift des Patienten: .....

Leiden Sie an einer **akuten oder chronischen Infektionskrankheit** (z.B. Hepatitis, HIV)?

Ja  Nein

Wenn ja, welche.....

Wurden **Allergien** (z.B. Asthma, Heuschnupfen) **oder Überempfindlichkeitsreaktionen** (z.B. gegen Pflaster, Latex, Medikamente, Nahrungsmittel, örtliche Betäubungsmittel) beobachtet?

Ja  Nein

Wenn ja, welche.....

Kam es bei früheren Operationen oder Verletzungen (z.B. Zahnbehandlung) zu **verstärkten Blutungen**?

Ja  Nein

Haben Sie **häufig Infektionen**?

Ja  Nein

Für Frauen im gebärfähigen Alter: Könnten Sie **schwanger** sein?

Ja  Nein

Leiden Sie unter **Muskelerkrankungen** (Myopathien wie z.B. Myasthenia gravis)?

Ja  Nein

Datum: ..... Unterschrift des Patienten: .....

# **EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG ZUR OPERATIVEN STRAFFUNG DER AUGENLIDER (BLEPHAROPLASTIK)**



Bei mir Frau/Herr \_\_\_\_\_ soll eine Blepharoplastik durchgeführt werden.

Ich habe die gesamte Aufklärung zur operativen Straffung der Augenlider gelesen und verstanden. Mir wurde ein Exemplar des Aufklärungs- und Einwilligungsformulars ausgehändigt.

Über den Ablauf, Erfolgsaussichten und Risiken wurde ich informiert.

Alle meine Fragen sind von meinem Arzt vollständig und verständlich beantwortet worden. Insbesondere wurden auf meinen Wunsch noch folgende Punkte besprochen:

---

---

---

---

Es ist mir bekannt, dass neben den beschriebenen Nebenwirkungen und Komplikationen auch andere bisher nicht aufgetretenen Komplikationen vorkommen können und es in der Natur der Medizin liegt, dass eine Garantie für den Operations- und Behandlungserfolg nicht gegeben werden kann.

Nach der Operation sollte man zunächst nicht auf Autofahren angewiesen sein.

Unerwünschte Nebenwirkungen im Rahmen der Operation des ersten Auges können dazu führen, dass das zweite Auge erst zu einem späteren Zeitpunkt oder vielleicht auch gar nicht operiert werden kann.

Datum: ..... Unterschrift des Patienten: .....

Der bei mir geplante ärztliche Eingriff soll zur Behandlung von:

- Lidhauterschaffung
- Lidfehlstellung
- Anhebung der Augenbrauen

am  linken Auge      am  rechten Auge      an  beiden Augen  
durchgeführt werden.

Ich versichere, dass ich alle mir bekannten Leiden und Beschwerden genannt habe.

Über das erforderliche Verhalten vor und nach dem Eingriff wurde ich ausführlich informiert.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Behandlungsdaten zur medizinischen Auswertung und Erfolgsüberwachung verwendet werden, wobei mein Name nicht genannt wird.

Anfallende Leistungen von Privatkliniken oder der dort konsultierten Ärzte werden von diesen getrennt verrechnet. Insbesondere wurde mir auch erläutert, dass die Krankenkassen nach bisherigem Kenntnisstand für diesen Eingriff nicht aufkommen.

Ich verpflichte mich auch, die vereinbarte Termine zur Nachkontrolle verlässlich einzuhalten. Die Kosten für Vor- und Nachuntersuchungen, die im Zusammenhang mit der Operation durchgeführt werden, sind im Operationshonorar nicht enthalten.

Bei Terminabsage des vereinbarten Operationstermines später als 2 Wochen vor der geplanten Operation, werden dem Patienten die entstandenen Kosten weiterverrechnet.

Als Gerichtsstand und Erfüllungsort wird Wien vereinbart.

**Ich habe die Aufklärung verstanden, fühle mich ausreichend informiert und wünsche keine weitere Aufklärung.**

**Ich willige hiermit in den vorgeschlagenen Eingriff/ in die vorgeschlagene Eingriffe ein.**

Ort: .....Datum:.....

Unterschrift des Patienten: .....

Ort / Datum / Uhrzeit der Aufklärung:.....

Unterschrift des aufklärenden Arztes: .....

Datum: ..... Unterschrift des Patienten: .....